

Dempewolf bleibt, Reitz kommt

Waldernbach. Kreisoberliga-Aufsteiger TuS Waldernbach startet am Freitag, 28. Juni, 18 Uhr, in die Saisonvorbereitung. Während die 1. Mannschaft weiterhin von Spielertrainer Florian Dempewolf ge-coacht wird, gibt es für die Reserve einen neuen Trainer: Nicolas Reitz – seit 2012 Spieler in Waldernbach – tritt die Nachfolge von Lothar Stockmann an. Stockmann hat die 2. Mannschaft des TuS Waldernbach zuletzt in die B-Liga und ins Kreispokalfinale der Reservens geführt. Ab 20 Uhr steigt am Freitag zudem die Jahreshauptversammlung des TuS Waldernbach inklusive Ehrungen beider Mannschaften.

Schiedsrichter

Beselich-Schubbach. Der erste Lehrausbildung der Saison 2019/2020 steigt am Montag, 1. Juli, 19.15 Uhr, im Bürgerhaus in Schubbach. red

FUSSBALL

Trainingsaufakt

FSG Wirbelau/Schubbach/Heckholzhausen: Für den heutigen Mittwoch lädt Trainer Ralf Saam alle zum Mannschaftskader der beiden Seniorenteams gehörenden Spieler um 19.15 Uhr zum ersten Training auf dem Sportplatz nach Heckholzhausen ein. Auch alle Fans, Zuschauer und Freunde sind gern gesehen.

TTC Hausen überrascht die gesamte Fachwelt

Limburg-Weilburg. Souverän marschierte der TTV Lorsch durch die Spielzeit in der Tischtennis-Hessenliga Süd-West. Nur einmal gingen die Südhessen als Verlierer von den Platten, als sie etwas geschwächt beim Aufsteiger TTC Hausen unterlagen. Die Westwälder spielten von Anfang an eine bemerkenswerte Rolle, hielten nicht nur mit jedem Gegner mit, sondern wurde Vizemeister. Im Relegationsspiel zur Oberliga war der TTC jedoch beim TV Dreieichenhausen chancenlos. So spielt Hausen in der neuen Runde zusammen mit



Mit ausgeglichener Punktebilanz überzeugte Christopher Horn als Nummer 1 im Team des TTC Hausen. Foto: Hadaschick

dem TTC Elz in der Hessenliga. Der TTC Hausen agierte mit Christopher Horn (18:18), Kai Otterbach (13:21), Alexander Groh (22:13), Christian Wagner (16:19), Tobias Wagner (20:10), Christopher Abel (5:5) und Fabian Drews (10:12).

Die herausragende Doppelbilanz von 43:21 war sicher auch eine Grundlage zum überraschend guten Abschneiden hinter Meister Lorsch und noch vor so starken Teams wie Preußen Frankfurt, Heppenheim und Klarenthal. – Die Ranglisten:

1. Paarkreuz: 1. Artur Bialek (Klarenthal) 25:3, 2. Patrick Nicklas (Lorsch) 24:5, 3. Michal Korycki (Klarenthal) 23:5, 4. Artjom Lohvinov (Lorsch) 20:9, 5. Damir Atikovic (Preußen Frankfurt) 21:11, 12. Christopher Horn (Hausen) 18:18; **2. Paarkreuz:** 1. Wolfgang Dörner (Preußen Frankfurt) 17:3, 2. Sascha Baumgart (Lorsch) 20:6, 3. Bastian Goisser (Lorsch) 18:4, 4. Andreas Hirsch (Langen) 9:2, 5. Zeeshan Munir (Langen) 12:4, 8. Alexander Groh (Hausen) 21:12; **3. Paarkreuz:** 1. Nicolas Plapp (Heppenheim) 15:2, 2. Uwe Schmitt (Lorsch) 11:2, 3. Thomas Menzel (Anspach) 4:1, 4. Denis Markovic (Langen) 6:2, 5. Nicolas Lösch (Nordenstadt) 13:6, 12. Tobias Wagner (Hausen) 19:9; **Doppel:** 1. Nicklas/Lohvinov (Lorsch) 13:0, 2. Linke/Lösch (Nordenstadt) 11:1, 3. Horn/Otterbach (Hausen) 10:0, 4. Wagner/Wagner (Hausen) 13:4, 5. Sestak/Atikovic (Preußen Frankfurt) 12:4, 7. Horn/Groh (Hausen) 12:6, 11. Otterbach/Drews (Hausen) 5:1. ub



Der furiose Auftritt der Oberzeuzheimer Mädchen

Einen großartigen Saisonabschluss feierten die Mädchen der Tischtennisfreunde Oberzeuzheim mit ihrem völlig überraschenden 5. Platz bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften im südhessischen Gräfenhausen, wie die Delegation auf unserem Foto freudestrahlend und natürliche bestens gelaunt mit den Händen signalisiert. Im Vorfeld waren sie als das jüngste Team im Feld als schwächstes eingestuft worden, doch nach dem 3. Vorrundenplatz gelang den Oberzeuzheimerinnen in der Endrunde nicht

nur ein weiterer Sieg, sondern schließlich im dramatischen Spiel um Rang fünf der völlig unerwartete Triumph, als die TTF-Mädchen nach 5:5 dank sechs besserer Bälle knapp die Nase vorn behielten. Die Mannschaft, als Hessenmeister angereizt, war mit zwei 2:6-Niederlagen gegen den TTC Mülheim-Urmitz (Meteling/Lippitz, Meteling) und DJK BW Annen (Ibel/Lippitz, Schuh) ins Turnier gestartet, ehe sie mit einem 6:2-Erfolg gegen die TSG Thannhausen dank Ibel/

H. Kriebbach, Meteling/Schuh, H. Kriebbach (2), Ibel und Meteling die Vorrunde beendete. In den Partien um die Plätze fünf bis acht kam es nach dem glatten 6:0-Sieg gegen SV GW Mühlen (Schuh/Meteling, H. Kriebbach/Lippitz) schließlich zum 5:5-„Krimi“ gegen den TSV Graupa. Nach 5:3-Führung durch H. Kriebbach/Lippitz, Schuh, Lippitz, Meteling und H. Kriebbach behielten die Westwälderinnen dank zweier knapper 2:3-Niederlagen dann hauchdünn die Oberhand. ub

Jakob Stange holt die Kreistitel in vier Disziplinen

Rhein-Lahn. Der TuS Katzenelnbogen-Klingelbach hätte sich als Ausrichter der Leichtathletik-Kreismeisterschaften der U16 bis U12 stärkere Teilnehmerfelder gewünscht, doch überzeugte die angetretenen Talente mit vielen guten Leistungen.

■ **Männliche Jugend U16:** Doppelsieger der M15 wurde Kai Muffert (Diezer TSK Oranien), der beide Sprungwettbewerbe gewann; im Hochsprung mit 1,52m, im Weitsprung mit 5,01m (Bestleistung). Sein Trainingskollege Julian Stein gewann alle drei Wurfwettbewerbe und steigerte seine Vorjahresbestleistungen erheblich: Kugelstoßen 11,39m, Speerwerfen 34,72m, 200m-Gamm-Ballwurf 50,50m, 800m-Sieger wurde Maurice Montimurro (Diezer TSK/2:38,88).

■ **Weibliche Jugend U16:** Doppelmeisterin der W15 wurde Laura Gerheim (LG Lahn-Aar-Esterau); Kugelstoßen 8,63m, Speerwerfen 19,91m.

■ **Männliche Jugend U14:** Im enttäuschend schwach besetzten Jahrgang M13 wurde Jakob Stange (Diezer TSK Oranien) vierfacher Titelträger über 75 Meter (11,50 Sekunden), im Hochsprung (1,25m), Weitsprung (4,10m) und Ballwurf (25,50m). In der M12 wurde Noah Wirges (LG Lahn-Aar-Esterau) Erster im Hochsprung mit 1,15m und im Weitsprung mit 4,02m. Sein LG-Kollege Jan Steinbacher gewann mit der Kugel (5,39m) und dem Speer (16,44m).

■ **Weibliche Jugend U14:** Hanna Kilian (Diezer TSK) sprintete die 75 Meter in 11,07 und sprang 4,60m weit. Eva Holzhäuser (LG Lahn-Aar-Esterau) wurde 800m-Meisterin in 2:49,68, Annika Stein (Diezer TSK) stieß die Kugel auf 7,58m. In der W12 steigerte sich Mia Pacak über 75m auf 10,62 und sprang 4,62m weit. Sieg Nummer drei feierte sie im Speerwurf mit 15,16m. Chayenne Hofmann (beide LG LAE) wurde mit 6,36m Kugelstoß-Meisterin.

■ **Männliche U12:** Max Wiechmann (LG LAE) warf den Schlagball in der M11 47,50m weit. In der M10 siegte Jamie Richter (Diezer TSK) auf der Sprintstrecke in 8,47. Sein Vereinskamerad Fabian Stoll übersprang im Hochsprung 1,00m und gewann mit einer Schlagballweite von 22,50m. Leonard Eckstein (Diezer TSK Oranien) wurde mit 3,53m Weitsprung-Sieger.

■ **Weibliche U12:** In der W11 „flogen“ über 50m Ludmilla Pasuchin (LG LAE) in 7,85 (Vorlauf 7,84) und Angelina Isola (Diezer TSK) in 7,90 über die Ziellinie. Ein ähnliches Bild ergab sich im 800m-Lauf: Vier Läuferinnen blieben unter 2:53 Minuten. Lucy Preußner (Diezer TSK Oranien) siegte klar in 2:48,87. Es folgten unter anderem Lucie Biehl (2:51,72) und Tabitha Hörl (Diezer TSK/2:52,93). Ludmilla Pasuchin gewann auch den Hochsprung mit 1,10m, Tabitha Hörl den Schlagballwurf mit 30m. Ein geradezu ermutigendes Bild zeigte sich in der W10: Ganze drei Kinder bewarben sich um drei Kreismeistertitel. Der Schlagball von Leni Baulig (LG LAE) landete bei 13,00m. us

Denkwürdige Titelkämpfe

Süddeutsche Leichtathletik-Meisterschaften U16 und U23 Bronze für Gashi, Siegel, Rezene

Bei den Süddeutschen Leichtathletik-Meisterschaften für die Altersklassen U16 und U23 in Koblenz war erstmals auch der Verband Rheinland integriert. Was das Ambiente anbetraf, war längst nicht alles Gold, was glänzte. Dafür gewannen die Athleten aus dem Kreis Limburg-Weilburg drei Bronzemedallien.

VON MARTIN RUMPF

Limburg/Koblenz. Die Limburg-Weilburger erlebten in Koblenz ein organisatorisch erstklassiges Sportfest – allerdings mit Randerscheinungen, die man durchaus als „untermirdisch“ bezeichnen darf. Mit völlig überzogenen Parkgebühren und Eintrittspreisen und noch dazu ohne Schattenplatz. Angesichts der Tatsache, dass hier im nächsten Jahr die Deutschen U23-Meisterschaften stattfinden werden, muss man auf deutliche Verbesserungen hoffen. „Wetzlar hat gezeigt, wie man es machen kann“, so der Kommentar von Sascha Helsper, Betreuer des

LC Mengerskirchen, „das hier war eher Negativverbot.“

Aber es gab durchaus Erfreuliches in Form von drei Bronzemedallien. Die 14 Jahre alte Brikena Gashi (TG Camberg) lag im Hammerwerfen mit 36,17m nur wenige Zentimeter hinter dem Silbermedaillen-Rang. Auch die erkälte gestartete Laura Siegel (U23) vom TuS Weilmünster holte Bronze im

Hammerwurf mit durchwachsenen 49,40m. Darlen Kronsfoth (TV Eschhofen) konnte wegen einer Fußverletzung gar nicht erst an den Start gehen. Undankbarer Vierter mit 52,66m wurde Sebastian Arnold (TuS Weilmünster) im U23-Hammerwerfen. Aus organisatorischen Gründen wurden die 5000 Meter der weiblichen und männlichen U23 zusammengelegt, was die Kundenzähler an ihre Belastungsgrenzen brachte und dazu führte, dass der Spitzengruppe der Frauen die Schlussrunde zu früh eingaloppiert wurde und die Athletinnen somit zwei letzte Runden laufen mussten. Teklay Rezene (LC Mengerskirchen) hielt sich – davon unbeeindruckt – stets in der Spitzengruppe auf, musste lediglich den späteren Sieger, Dominik Müller, ziehen lassen und wurde im Endspurt knapp auf Platz drei verwiesen. Dennoch war er mit der Bronzemedaille äußerst zufrieden, während Antonia Schermuly und Teklay Rezene. Foto: Sascha Helsper



Die Athleten des LC Mengerskirchen (von links): Leon Brinkmann, Lea Pötz, Sina Spornhauer, Antonia Schermuly und Teklay Rezene. Foto: Sascha Helsper

Eisbachtal kräftig auf dem Transfermarkt tätig

Nentershausen. Fußball-Rheinlandmeister Eisbachtaler Sportfreunde bereitet sich unter Trainer Marco Reifenscheid seit 17. Juni auf die erste Oberliga-Saison seit acht Jahren vor. Personell haben sich bei den „Eisbären“ noch einige Veränderungen ergeben. Neben Tobias Schuth (Spielertrainer SG Nord), Jannik Ernet (Auszeit), Daniel Erbe (FC Waldbrunn), Maximilian Hannappel (TSV Schwab-

münchen), Kevin Hanke (SG Hundsangen/Obererbach), Timo Dietz (TuS Frickhofen), Daniele Parisi (FC Dorndorf) und Robin Rohr (SG Mendig/Bell) gibt es zwei weitere Abgänge. Während Julius Duchscherer seine Fußballerkarriere erst einmal komplett an den Nagel hängen will, wechselt Marvin Heibel zum Hessenliga-Aufsteiger TuS Dietkirchen. Mit dem 18-jährigen Japaner Taiyo Ushiyama, der

zuletzt das Fußballinternat Soccer City in Lengenfeld unterm Stein in Thüringen besucht und für den DJK Struth in der Landesklasse Thüringen gespielt hat, ist ein Neuer an Bord. Nach David Quandel (SG Hoher Westerwald), Johann Heinz (Rückkehr nach Auszeit), Niklas Kremer (FC Dorndorf), Lukas Tuchscherer, Tommy Brühl (beide SG Hundsangen/Obererbach), Gabriel Jost (TuS Montabaur), Gabriel

Leber und Benjamin Weber (beide eigene A-Jugend) ist Ushiyama der neunte Neuzugang. Jonas Hannappel (25), der in der Winterpause zum SV Thalheim gewechselt war, wird derzeit im Training von Marco Reifenscheid getestet. Künftig wird Paul Lauer die Rolle von Tobias Schuth als Co-Trainer neben Daniel Martin übernehmen. Zudem fungiert Sascha Schneider als Teammanager. sfe



Sind sich einig: Dietkirchens Spielausschussvorsitzender Peter Schmitt (rechts) und der neue Co.-Spielertrainer Robin Böcher. Foto: Verein

Auch 2019/20 gehen 90 Nachwuchsteams an die Platten

Tischtennis-Jugendleitersitzung TTF Oberzeuzheim, TTC Elz, TTC Staffel, TuS Dehrn und SG Lahr durch Jugendfördermodell belohnt

Die Ehrungen der Meistermannschaften und die neue Klasseneinteilung standen im Mittelpunkt der Jugendleitersitzung des Tischtenniskreises Limburg-Weilburg beim TuS Aumenu.

VON HARALD HÖHNEL

Villmar-Aumenu. Nach einigen Diskussionen fanden die Vereine bei der Tischtennis-Jugendleitersitzung eine Lösung für die Klasseneinteilung. Erfreulich, dass die Anzahl der Mannschaften gegenüber der Vorsaison mit 90 konstant bleibt. Damit liegt der Kreis Limburg-Weilburg in der Rangliste aller hessischen Kreise auf Platz drei. Kreisjugendleiterin Malika Höhn freut sich besonders über den RSV Dauborn, den TTC Eisenbach, den TuS Linter, den TV Runkel und den TV Würges, die wieder Nachwuchsteams ins Rennen schicken.

80 Mannschaften starten in acht kreisgebundenen Klassen, zehn auf Bezirksebene. Der TTC Elz (Jungen 18) und der TTC Staffel (Mädchen 18) spielen in der Hessenliga. Der

TTC Elz II und die TTF Oberzeuzheim vertreten den Kreis in der Verbandsliga der Jungen 18 und der Jungen 15, wo auch der TuS Dehrn aufschlagen wird. Der TTC Bad Camberg startet in der Bezirksoberliga der Jungen 15. Die TTF Oberzeuzheim II, der TTC Oberbrechen und der TTC Staffel schicken ihre Teams in der Bezirksliga der Jungen 18 ins Rennen.

Bei ihrem Rückblick zog Malika Höhn im sportlichen Bereich eine positive Bilanz mit dem TTC Elz,

dem TuS Dehrn und den TTF Oberzeuzheim, die den Kreis auf Bezirks- und Verbandsebene vertreten haben. Besonders stark waren die Leistungen der Tischtennisfreunde Oberzeuzheim, die den Titel in der Hessenliga sowie den Hessenpokal mit der weiblichen Jugend gewonnen haben. Die Schülerinnen A des TTC Staffel standen beim Hessenpokal der Kreislingen ganz oben auf dem Treppchen. Über die Erfolge der Einzelspieler wurde bereits ausführlich berichtet.

Mehr als etabliert hat sich das Jugendfördermodell. Insgesamt wurden die Vereine dieses Projekts mit 2000 Euro gefördert. Gewinner der Hauptangliste sind erstmals die Tischtennisfreunde Oberzeuzheim (300 Euro) vor dem TTC Elz (250), dem TTC Staffel (200), dem TuS Dehrn (150) und der DJK SG Lahr (100). Die Newcomerangliste, bei der die Vereine belohnt werden, die den größten Sprung in der Gesamtangliste gemacht haben, gewann der TuS Grä-

veneck (300 Euro) vor dem TSV Heringen (250), dem TuS Schwickershausen (200), dem TTC Offheim (150) und der TG Camberg (100).

Kerstin Beck berichtete über das Kreisleistungszentrum, das wöchentlich in Elz stattfindet. Für die kommende Saison sind noch Plätze frei. Interessenten können sich bei Kerstin Beck melden.

Sehr stolz ist Kreiswart Thomas Meilinger auf die Durchführung der Minimeisterschaften. Insgesamt

wurden 20 Ortsentscheide mit 399 Kindern durchgeführt. Damit steht der Tischtenniskreis Limburg-Weilburg in Hessen auf dem 1. Platz.

Veranstaltungen 2019/20: Kreiseinzelmeisterschaften Nachwuchs: VfR 07 Limburg und VfR 19 Limburg; Kreispokalmesterschaften 2019/2020, Sommerpokalspiele Nachwuchs 2020 und Kreis-Endrangliste Nachwuchs: TTC Bad Camberg; Kreisvorrangliste Nachwuchs: TTC Villmar; Kreiseinzelmeisterschaften: TuS Aumenu; Kreis- und Bezirksinzelmeisterschaften Nachwuchs 2020: TTC Oberbrechen; Jugendleitersitzung: TuS Dehrn.

KLASSENEINTEILUNG

Jungen 18: Kreisliga: TTC Bad Camberg, TTC Elz II, SV RW Hadamar, TuS Haintchen, VfR 07 Limburg, TTC Offheim, TuS Aumenu, TV Kubach, FC Laimbach, SV Odersbach, TuS Wirbelau (Spielleiter: Dennis Königstein, TTC Oberbrechen). **Kreisklasse:** TuS Ahausen, TG Camberg, TuS Dietkirchen, VfL Eschhofen, TTC Hausen, TTC Hintermeilingen, TSV Hofen/Eschenau, TuS Löhnberg, TuS Neesbach, TTC Oberbrechen II, TuS Weilmünster, VfR 07 Limburg Mädchen 18 (Spielleiter: Florian Schindler, TTC Bad Camberg).

Jungen 15: Kreisliga: TuS Dehrn II, SV RW Hadamar, TTC Lindenholzhausen, TuS Münster, TTC Oberbrechen, TuS Weil-

münster, TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen, TTC Staffel, TuS Aumenu, VfR 07 Limburg (Spielleiter: Stefan Burggraf, TTC Villmar); **Kreisklasse Nord:** TuS Ahausen, SG Blesbenbach, TTC Hintermeilingen, DJK SG Lahr, TuS Münster II, TuS Oberiefenbach, TG Camberg, TTC Offheim, SV Odersbach (Spielleiter: Ralph Blattmann, DJK SG Lahr); **Kreisklasse Süd:** TSV Heringen, TTC Lindenholzhausen II, TuS Neesbach, TV Würges, TV Würges II, TTC Werschau, TTC Hausen Mädchen 15, TTF Oberzeuzheim Mädchen 15, TTC Staffel Mädchen 15 (Spielleiter: Wolfgang Klatt, VfL Eschhofen).

Jungen 13: Kreisliga: TTC Elz, TTC Hau-

sen, TSV Hirschhausen, TuS Löhnberg, TTC Offheim, TV Niederselters, TSV Heringen, TuS Ahausen (Spielleiter: André Ortseifen, TTC Offheim); **Kreisklasse:** TTC Bad Camberg, TuS Dietkirchen, TTC Eisenbach, TTC Hintermeilingen, TTC Offheim II, TTC Staffel, TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen, TuS Aumenu, VfL Eschhofen (Spielleiter: Florian Schindler).

Jungen 11: Kreisliga: TTC Elz, TuS Ahausen, RSV Dauborn, TTC Hausen, TSV Heringen, TTC Hintermeilingen, TSV Hirschhausen, TuS Linter, TTF Oberzeuzheim, TV Runkel, TV Runkel II, TuS Weilmünster (Spielleiter: Sandra Hebold-Littau, TuS Neesbach). hb